

BE A SPARK IN THE DARK

#1
JA, ES IST EIN ELEND.
WIR WISSEN ES. OK? GUT, FANGEN WIR AN.

#2
GEHT RAUS.
ZIEHT EUCH WARM AN. KAUFTE GUTE SCHUHE.
MACHT FEUER. TRINKT VODKA.

#3
IHR BRAUCHT RAUM.
FORDERT VON DEN ÄMTERN FREIFLÄCHEN EIN.
FREIBÄDER, PARKS, BRACHEN.
KÜSST DAS SPORT- UND FORSTAMT.

#4
STREAMT.
JA, ABER BITTE NICHT NUR NACH HAUSE. VON
WALDRAND ZU WALDRAND. INS ALTERSHEIM.
BLEIBT IN BEWEGUNG. VERMEIDET ISOLATION -
TROTZ DISTANZNAHME. STREAMING ≠ SOFAISMUS.

#5
BILDET TEAMS.
MACHT MUSEALE THEATER UND THEATRALE
MUSEEN. VERWANDELT MUSICALS IN INTERAKTIVE
AUDIOWALKS. HÄNGT PUPPEN IN DIE BÄUME.

#6
KURATIERT EUCH SELBST.
HÖRT (DIESMAL) NICHT AUF DAS, WAS DIE
KURATOR*INNEN VORSCHLAGEN.

#7
BE A SPARK IN THE DARK.
BINDET LICHT-, TON-, UND VFX-TECHNIKER*INNEN EIN.
JA, BEAMT DIE BÄUME AN, DEN HIMMEL, DIE WOLKEN
UND GETREIDE-SILOS. ES WIRD TOLL AUSSEHEN.

#8
SPIELT AUCH TAGSÜBER.
NUTZT ANDERE, FREMDARTIGE TIMESLOTS.

#9
STREAMT DEN TON AUF
KOPFHÖRER.
DAMIT DIE ANWOHNER*INNEN KEINE MACHT ÜBER
EUCH BEKOMMEN.

#10
TANZT.
HALTET DIE ABSTÄNDE EIN. ABER TANZT.
(DENN DAFÜR BRAUCHT IHR DEN RAUM.)